

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

TSV Krähenwinkel-Kaltenw. : TTC Otze
Dienstag, 06.09.2022, 20:00 Uhr

Zirpel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 30:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Krähenwinkel-Kaltenw. ihr Heimspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 gegen den TTC Otze. 210 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Zirpel / Lüpke den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten mussten.

Den Start machten die Doppel. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Zirpel / Lüpke bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Jung / Ebenhöch. Ohne Satzgewinn für Schröter / Bugs verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Emmel / Steinbach. Wicke / Treytnar versäumten es mit einem 1:3 gegen Wieland / Hatesuer, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Philipp Zirpel im Anschluss gegen Maik Steinbach. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Tobias Schröter Dominik Emmel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Thomas Bugs und Marko Ebenhöch beendet, das Thomas Bugs letztendlich gewann. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Boris Wicke bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hartmut Jung von Beginn an. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Mit 3:1 hatte Manfred Lüpke im Einzel gegen Dirk Hatesuer, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indes die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ganz mithalten konnte Dieter Treytnar, beim 1:3 gegen Martin Wieland, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Krähenwinkel-Kaltenw. und TTC Otze in die Box. Philipp Zirpel konnte im Spiel gegen Dominik Emmel wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Ohne Satzgewinn für Tobias Schröter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Maik Steinbach. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Thomas Bugs nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Die siegbringende Taktik fehlte Boris Wicke bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marko Ebenhöch ab dem ersten Ballwechsel. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte im Anschluss Manfred Lüpke bei seiner Pleite gegen Martin Wieland. Dieter Treytnar war im Einzel gegen Dirk Hatesuer nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Recht kurzen Prozess machten Zirpel / Lüpke beim 11:7, 11:9, 11:9 mit Emmel / Steinbach. Das war ein souveräner Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der TSV Krähenwinkel-Kaltenw. am 11.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Arpke, während der TTC Otze am 16.09.2022 gegen die SG Misburg versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Krähenwinkel-Kaltenw.

Doppel: Zirpel / Lüpke 2:0, Schröter / Bugs 0:1, Wicke / Treytnar 0:1

Einzel: P. Zirpel 2:0, T. Schröter 1:1, T. Bugs 2:0, B. Wicke 0:2, M. Lüpke 1:1, D. Treytnar 1:1

TTC Otze

Doppel: Emmel / Steinbach 1:1, Jung / Ebenhöch 0:1, Wieland / Hatesuer 1:0

Einzel: D. Emmel 0:2, M. Steinbach 1:1, H. Jung 1:1, M. Ebenhöch 1:1, M. Wieland 2:0, D. Hatesuer 0:2